

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 32 (1942)
Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Langenthaler Porzellan



WWE CHRISTENERS ERBEN
AN DER KRAMGASSE BERN

„DU THÉÂTRE“, BERN
THEATERPLATZ 7 TEL. 27177



Der Nachmittagstea immer ein Vergnügen



CAFÉ-RESTAURANT · TEA-ROOM · BAR
A. BIERI, INHABER

Profitieren Sie von unsern
wirklich billigen Kaufgelegenheiten

Uhren bester Marken mit voller Garantie
in Gold, Silber und Metall
feinste goldene Damenührchen
wasserdichte Sportuhren

Photo-Apparate, Feldstecher, Bestecke
HANDKOFFER, KABINEKOFFER
und vieles anderes mehr

KAUFHAUS ZUM ERKER
Kesslergasse 32

20/6

Greift alle nach diesen Eiern!

Am Tage der Seva-Ziehung – bald nach Ostern – werden daraus gar prächtige Kücken schlüpfen. 22 369 an der Zahl = Fr. 530 000 an Gesamtwert! Ja, was ist ein Fünfliber, wenn man damit Fr. 50 000, 20 000, 10 000, 5000 etc. gewinnen kann? Die 10-Los-Serie ist so vorteilhaft: sie enthält mindestens 1 Treffer und 9 übrige Chancen! 1 Los Fr. 5.- (plus 40 Cts. für Porto) Postcheck III 10026. Adresse: Seva-Lotterie, Bern.

Seva-Ziehung: 25. April

Jch kaufe dort
wo ich gut bedient
werde, darum zu

Loeb



KINDER SPRECHEN WIE SIE DENKEN . . .

Als sich der Vater rasierte.

Einmal schaute ich dem Vater zu, wie er sich rasierte. Zuerst nahm er eine Tube und strich ein bisschen Seife in das Gesicht. Darauf nahm er den Pinsel und nassete ihn. Hierauf verstrich er die Seife im ganzen Gesicht herum. Nachher musste er eine neue Rasierklinge einsetzen. Jetzt ging es los. Ich schaute gespannt zu. Als er fertig war, strich er „Eau de Cologne“ an. Dann wusch er sich gehörig das Gesicht. Später schenkte ihm die Mutter einen elektrischen Rasierapparat. Der Vater war mit ihm gar nicht zufrieden. Er sagte der

Mutter: „So öppis Blochs hesch mer no nie gschänkt. I Dienst nimm-i dä scho gar nid.“ Und dann probierte der Vater jeden Tag. Alle Tage ging es besser. Jetzt berührt er den Pinsel überhaupt nicht mehr. In den Militärdienst nimmt er den elektrischen Rasierapparat immer. Jetzt schwärmt er nur noch allen Leuten davon. Nun sieht der Vater nicht mehr aus wie ein Clown, denn er muss sich nicht mehr einseifen.

U. H. Haberm.

Dieser Aufsatz, der spontan aufgegeben und in der Schulzeit ausgeführt wurde, beleuchtet eine wichtige Seite des Problems „Elektr. Rasieren“: das Anpassen und Angewöhnen

SCHENKEN leicht GEMACHT!



Einem Mann das tägliche Rasieren zu erleichtern, ihm Zeitgewinn und täglich gutes Aussehen zu schenken, ist wahrlich ein schönes Geschenk fürs Leben! Ein guter elektr. Rasierapparat — als Geschenk von lieber Hand — ja, das wäre eine Freude!

Wir möchten jedem Beschenkten zu voller Zufriedenheit verhelfen und geben Ihnen daher die Zusicherung, dass wir innerhalb eines Monats einen eventuellen Austausch besorgen und die Feinheiten zu schnell-sauberem Rasieren zeigen. Mit Prospekten und Auskünften stehen wir zur Verfügung.

Ueber die weiteren Vorteile, die wir als Spezialgeschäft für elektr. Rasierapparate bieten, orientieren wir Sie

im 1. Stock
Marktgasse 40

ELECTRAS BERN

